

**Für den "Wochenspiegel" berichten: Helmut Schomer u Andreas Arens ! (25.09.06)**

### **SG KYLLBURG HOLT NOCH EINEN PUNKT IM "SCHUH-SPIEL".**

Ein Punkt für die Moral: In der Nachspielzeit ergatterte die SG Kyllburg/Badem/Gindorf noch ein 1:1-Remis beim erstmals von Harry Koch trainierten SV Dörbach. Im Mittelpunkt stand über weite Strecken derweil der unsichere und arrogant wirkende Schiri Genn aus Wehr.

Kyllburg. Die erste Halbzeit der Rheinlandligapartie in Dörbach verlief bis zur 44. Minute noch in ruhigen Bahnen. Lediglich die Poloshenko-Brüder Arthur und Oleg tauchten je einmal gefährlich vor dem gegnerischen Tor auf, doch Keeper Dominik Henchen konnte sicher parieren. Kurz vor der Pause spielten die Schuhe eines Spielers zum ersten Mal die Hauptrolle. Mike Schwandt war in Höhe der Mittellinie grob gefoult worden, dass es ihm die Schuhe auszog. Der Pfiff von Schiri Genn blieb aber aus. Daraufhin warf Schwandt frustriert einen Schuh auf den Boden. Nach Rücksprache mit seinen beiden Assistenten schickte der Schiri den bereits mit Gelb belasteten Mike Schwandt mit Gelb/Rot vom Platz. Wütende Proteste der Anhänger der SG Kyllburg und von Trainer Peter Löw führten lediglich dazu, dass dieser hinter die Barriere musste. Auch beim Dörbacher 1:0 spielten die Schuhe der Gäste eine Rolle. Als sich Alexander Berscheid nach einem nicht geahndeten Foulspiel den rechten Schuh neu anziehen musste, nutzte Volker Kollay die Gelegenheit nach einer Flanke von Andreas Duckart zur Führung für Dörbach. Das Spiel wurde nach den oft fragwürdigen Schiri-Entscheidungen immer hektischer. In der Schlussphase entschied der Schiri drei Mal hintereinander auf Freistoß für die Gäste. Die beiden ersten schossen Michael Mayer-Nosbüsch und Christian Esch jeweils knapp vorbei, beim dritten "klingelte" es dann. Christian Esch zimmerte das Leder an den Pfosten, den Abpraller verwandelte Arthur Poloshenko zum verdienten Ausgleich. Samstag, 17.00 Uhr, tritt nun Leiwen in Badem an. (hs/aa).

---

### **Der "TV" berichtet: Ersten Dreier knapp verfehlt - Oleg Poloshenko verdirbt Harry Koch die Siegesfeier - Zwei Platzverweise (von TV-Mitarbeiter Willi Rausch)**

(25.09.06)

DÖRBACH: Nur wenige Sekunden fehlten dem SV Dörbach zum ersten Saisonsieg in der Fußball-Rheinlandliga und Harry Koch zum erfolgreichen Trainerdebüt. In der Nachspielzeit gelang Oleg Poloshenko von der SG Kyllburg der Ausgleich zum 1:1 (0:0), das nach dem Spielverlauf den Leistungen beider Teams gerecht wurde.

In einer ausgeglichenen und chancenarmen ersten Halbzeit war der Platzverweis gegen Mike Schwandt (40.) der emotionale Höhepunkt. Der SG-Stürmer hatte kurz zuvor nach einem Foul an Andreas Duckart gelb gesehen - eine Karte, die man nicht unbedingt geben musste. Kurz darauf wurde der "Sünder" gefoult, der Pfiff blieb aus. Schwandt hatte dabei den Schuh verloren, warf ihn wütend auf den Boden. Nach Befragung beider Linienrichter zog Schiedsrichter Genn Gelb-Rot. Das brachte Trainer Peter Löw so in Rage, dass er es vorzog "um Schaden von meiner Mannschaft abzuwenden", die zweite Halbzeit nicht von der Bank, sondern der gegenüber liegenden Seite zu betrachten. Die zweiten 45 Minuten boten dann auch vor beiden Toren etwas mehr Aktion. Den Auftakt machte eine Flanke von Hans Schulz, die Torhüter Andreas Schmitt knapp vor dem einschussbereiten Volker Kollay abging. Der nächste Aufreger hatte dieselben Hauptdarsteller - wieder rettete Schmitt vor Schulz. Dann meldeten sich auch die Eifeler zu Wort - Michael Mayer-Nosbüsch traf aber nur den Pfosten. Die schönste Kombination des gesamten Spiels brachte dann die Führung für den Tabellenletzten. Duckart leitete den Angriff ein, Eric Wolff flankte in die Mitte, wo Volker Kollay per Direktabnahme unhaltbar für Andreas Schmitt vollendete. Dörbach zog sich danach weit zurück, lauerte auf Konter, kam aber nicht dazu, sie zu inszenieren. Nachdem auch Benedikt Jost Gelb-Rot gesehen hatte, es roch nach aus-gleichender Gerechtigkeit, bekamen die Gäste mehr und mehr Oberwasser. Aus dem Spiel heraus ging gleichwohl wenig, aber der Druck, den die SG entwickelte, beschwor einen Freistoß nach dem anderen heraus. In der 83. Minute zischte ein 22-Meter-Kracher von Michael Mayer-Nosbüsch über den Kasten, auch Christian Esch (87.) zielte zu hoch. In der Nachspielzeit hämmerte er einen Freistoß an den Pfosten. Oleg Poloshenko staubte erfolgreich ab. Dörbachs Coach Harry Koch war enttäuscht: "Ein Punkt ist schon ein bisschen wenig, aber der Mannschaft war die Verunsicherung anzumerken. Aber, auf der Leistung können wir aufbauen und erhobenen Hauptes in die Kabinen gehen". Sein Pendant Löw sprach von einem "gerechten Resultat".

Mannschaftsaufstellung: A. Schmitt - Chr. Gerten, W. Neumann, D. Brenner (87. J. Graham), A. Berscheid, O. Poloshenko, A. Poloshenko (73. J. Schmitt), Chr. Esch, J. Kolling, M. Mayer-Nosbüsch, M. Schwandt. Tore: 1:0 (68.) Kollay, 1:1 (90.) O. Poloshenko. SR: Genn (Wehr), Zuschauer: 250.